

Die neue Generation des Lichthärtens

LED-Polymerisationslampe Bluephase PowerCure für noch mehr Komfort, Effizienz und Zuverlässigkeit.

Der automatische Belichtungsassistent der neuen Bluephase PowerCure erkennt, wenn die Polymerisationslampe versehentlich bewegt wird und dadurch das korrekte Aushärten der Restauration in Gefahr ist. Ist dies der Fall, weist das Gerät mittels Vibration auf die Fehlanwendung hin und verlängert die Belichtungszeit automatisch. Verrutscht das Handstück zu stark, schaltet sich die Bluephase PowerCure sogar selbstständig ab. So lässt sich der Vorgang im Anschluss korrekt wiederholen. Die intelligente Technologie, die hier dahintersteckt, heißt Polyvision. Die Vorteile dieser Innovation liegen klar auf der Hand.

Frei wählbare Lichtintensität

Auch ihre Lichtintensität entscheidet über die Qualität der Restaurationen und die suffiziente Aushärtung der lichthärtenden Materialien. Die neue Bluephase PowerCure bietet gleich drei verschiedene, frei wählbare Belichtungsprogramme und hält damit die Lösung für die unterschiedlichsten Anforderungen bereit: Neben dem High-Modus mit 1.200 mW/cm² gibt es einen Turbo-Modus und einen 3s-Modus. Mit der Lichtintensität von 2.000 mW/cm² im Turbo-Modus ist das Gerät beson-



ders für die Polymerisation von Befestigungskompositen bei indirekten Restaurationen geeignet. Im 3s-Modus bietet die Bluephase PowerCure eine Lichtintensität von 3.000 mW/cm². Dadurch verringert sich nicht nur die benötigte Belichtungszeit für okklusal belichtete direkte Restaurationen der Klassen I und II bleibender Zähne auf drei Sekunden, sondern in der Folge auch das Risiko von Belichtungsfehlern. Voraussetzung für das Aushärten in drei Sekunden: Die Bluephase PowerCure muss in Kombination mit den Produkten aus dem 3s PowerCure-Produktsystem verwendet werden.

Ein durchdachtes Produktsystem

Das innovative 3s PowerCure-Produktsystem beinhaltet neben der

neuen Bluephase PowerCure-Polymerisationslampe auch Tetric Power-Fill als modellierbares und Tetric PowerFlow als fließfähiges Komposit sowie das Universaladhäsiv Adhese Universal. Die beiden Komposite, mit denen Schichtstärken bis zu vier Millimetern möglich sind, reduzieren die Anzahl der Arbeitsschritte deutlich und tragen damit zusätzlich zu noch mehr Effizienz im Praxisalltag bei. **DT**

Bluephase®, Tetric® und Adhese® sind eingetragene Warenzeichen der Ivoclar Vivadent AG.

Ivoclar Vivadent GmbH

Tel.: +43 1 2631911-0
www.ivoclarvivadent.at

Fraunhofer-Preis „Technik für den Menschen“

Preisgekrönte Innovation für VITA-Anwender.

Dass bei VITA die Anwender gerade auch bei der Entwicklung von Neuprodukten im Mittelpunkt stehen, wurde im Jahr 2019 durch einen Innovationspreis untermauert. Bei einer Veranstaltung des Fraunhofer-Instituts Anfang Mai in München wurden, nach einem Grußwort der Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel, die Entwickler der zirkonoxidverstärkten Lithiumsilikatkeramik (ZLS), auf deren Rezeptur die Glaskeramik VITA SUPRINTY PC beruht, mit dem Fraunhofer-Preis „Technik für den Menschen“ ausgezeichnet.

Dr. Bernhard Durschang und Dr. Jörn Probst vom Fraunhofer-Institut für Silicatforschung ISC war es gelungen, die Glasphase mit Metalloxiden entscheidend zu verändern. Das Ergebnis: erhöhte Festigkeit und verbesserte Ästhetik durch schmelzähnliche Transluzenz. Ein echter Gewinn für alle VITA-Anwender. **DT**

VITA Zahnfabrik
H. Rauter GmbH & Co. KG
Tel.: +49 7761 562-0
www.vita-zahnfabrik.com

Infos zum Unternehmen



Die zwei Preisträger des Fraunhofer-Preises „Technik für den Menschen“ mit der zirkonoxidverstärkten Lithiumsilikatkeramik (ZLS).

Neues Komposit bietet Festigkeit und Ästhetik in einem

Luna ist vielseitig, eignet sich für die gesamte Dentition und entspricht dem ästhetischen Patientenwunsch.

SDI plant im Bereich Komposite für 2019 und darüber hinaus zahlreiche Produktinnovationen. An erster Stelle bei den Universalkompositen stehen zwei zentrale Marken: Luna, das universelle System mit VITA-Farben, und Aura, das universelle System mit einzigartigen Farben. Mit Luna und Aura entsteht durch Innovation und Weiterentwicklung ein Komposit-Gesamtkonzept, das dem Bedarf von Zahnärzten und ihren Teams ideal gerecht wird.

Das universelle Nanohybridkomposit Luna war das SDI-Produkt der IDS 2019. Luna bietet sich auf dem Kompositmarkt als äußerst verlässliches Material an, da es aufgrund exzellenter Festigkeit und Ästhetik für alle Front- und Seitenzahnfüllungen geeignet ist. Seine perfekte Kombination ästhetischer und mechanischer Eigenschaften verdankt Luna einem hybriden Fül-



ler. Die besondere Transluzenz von Luna, einer australischen Innovation, ermöglicht einen Chamäleon-Effekt, durch den sich die Füllungen farblich gut an die angrenzende Zahnschicht anpassen. Und das Zusammenspiel von Fluoreszenz und Opaleszenz verleiht Luna eine unvergleichliche innere Brillanz. Die mechanischen Eigenschaften werden durch ein bewährtes Strontiumglas-Füllersystem optimiert. Luna

verbindet eine überragende Druck- und Biegefestigkeit mit einem anwenderfreundlichen Handling, das nahtlose Übergänge im Randbereich und natürlich wirkende Füllungen erleichtert.

Luna besteht aus 14 Universalfarben und fünf Spezialfarben (3x Dentin, 1x Inzisal und 1x Bleach). Die Schmelzfarben sind wahlweise allein oder in Schichttechnik mit

den Spezialfarben verwendbar. Luna ist ein sehr vielseitiges Komposit, das sich für die gesamte Dentition eignet und den ästhetischen Wünschen der Patienten entspricht. **DT**

SDI Germany GmbH

Tel.: +49 2203 9255-0
www.sdi.com.au

ZAHNÄRZTE LIEBEN ONLINE.

WWW.ZWP-ONLINE.INFO

OEMUS MEDIA AG

Holbeinstraße 29 · 04229 Leipzig · Tel.: +49 341 48474-0 · info@oemus-media.de

Infos zum Unternehmen



SDI LUNA

NANOHYBRIDKOMPOSIT FÜR FRONT- UND SEITENZÄHNE

Ja, bitte schicken Sie mir mein persönliches TESTPAKET mit Testfragebogen. Selbstverständlich werde ich die Fragen zur Verarbeitung von Luna gerne beantworten.

Praxisstempel

Fax: +49 2203 9255-200 oder
E-Mail: AU.Dental@sdi.com.au

SDI YOUR SMILE. OUR VISION.

COMPETENCE IN ESTHETICS

The joint international symposium
on Dental Esthetics

BUDAPEST

15. - 16. November 2019

Es erwarten Sie interessante Vorträge international etablierter Experten zu den aktuellsten Themen aus den Bereichen der **ästhetischen Zahnheilkunde** und **CAD/CAM Technologie**.

Vorsitzender: Dr. Pál Gerlóczy

Referenten am Freitag, 15. November:

Prof. Stavros Pelekanos (GR), Ioannis Tampakos (GR), Dr. Omar Hamid (AT), Dr. Rafael Piñeiro Sande (ES), Dr. Ronaldo Hirata (USA), Michele Temperani (IT), Assoc. Prof. Dr. Marko Jakovac (HR)

Referenten am Samstag, 16. November:

Dr. Janos Grosz (HU), Lorant Stumpf (HU), Dr. Stefen Koubi (FR), Dr. Luis Cuadrado De Vincente (ES), MUDr. Petr Hajný (CZ), Dr. Dan Lazar (RO), Florin Stoboran (RO), Davor Marković (BIH), Dr. Ivan Puljić (HR)

Ort: Budapest Congress Center | Jagelló út 1-3 | H-1123 Budapest | Ungarn

Kongresssprache: Englisch, Simultanübersetzung auf Deutsch

Weitere Informationen und Registrierung: <http://cie.dental/>

**[REGISTRIEREN
SIE SICH JETZT]**

ivoclar
vivadent[®]
passion vision innovation